

Es informiert Sie	Christine Weinelt
Telefon	563 4841
Fax	
E-Mail	christine.weinelt@stadt.wuppertal.de
Datum	11.05.23

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung Steuergruppe Kulturelle Bildung (SI/0248/23) am 02.05.2023

Anwesend sind:

Teilnehmer Steuergruppe:

Sigrid Möllmer - Jugend & Freizeit, Kulturelle Bildung
Irmgard Stinzendörfer - Jugend & Freizeit, Haus der Jugend Barmen
Christine Weinelt - Kulturbüro
Uta Atzpodien - AK Kulturelle Bildung, freie Dramaturgin, Autorin, Redaktionsteam
Bjoern Krüger - AK Kulturelle Bildung, Redaktionsteam
Anna Lisa Tuczek - AK Kulturelle Bildung, die Börse Wuppertal
Ulrike Münter - Arbeitsstelle Kulturelle Bildung NRW
Viola Kelb - Arbeitsstelle Kulturelle Bildung NRW
Julia Dürbeck - Künstlerische Betreuung, Von der Heydt-Museum
Karolina Bürger - Künstlerische Betreuung, Von der Heydt-Museum

Gäste:

Diana Schlemmer - Haus der Jugend Barmen
Silke Herker-Orthaus – Jugendförderung der Stadt Solingen
Furkan-Emre Kocalan – Wuppertaler Jugendrat

Nicht anwesend sind:

Schriftführer / in:
Christine Weinelt

Beginn: 15:00 Uhr
Ende: Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 Begrüßung

Begrüßung zur 10. Steuergruppensitzung und kurzer Rückblick auf den Start der Zusammenarbeit mit dem Workspace #ChanceKultur im Frühjahr 2021. Ulrike Münter und Viola Kelb von der Arbeitsstelle Kulturelle Bildung NRW moderieren die Steuergruppe zum letzten Mal, sind aber weiterhin jederzeit für unsere Anliegen bezüglich der Kulturellen Bildung erreichbar. Es folgt eine kurze Vorstellungsrunde der Teilnehmer der Steuergruppe und der Gäste.

2 Rückblick auf die Arbeitsgruppe am 20.3. (AGs: Junge Perspektiven, Chance Kultur III, Ganztag)

In der Arbeitsgruppe am 20.03.2023 wurde an drei Tischen das weitere Vorgehen geplant:

Planung und Vorbereitung des **Netzwerktreffens #CanceKultur III** am 04.11.2023 im BOB-Campus. Eingeladen werden alle, die bei den letzten beiden Treffen dabei waren, Vertreter:innen von Schulen und Kindergärten erhalten ebenfalls eine Einladung. Zur Finanzierung wurde ein Antrag beim Fonds Soziokultur gestellt mit dem Thema „Kunst machen“. Im Frühjahr nächsten Jahres wird ein Aktionstag mit Fishbowl-diskussion, Performance und Präsentationen aus allen Kunst und Kultur Sparten im Haus der Jugend Barmen geplant. Hier sollen sich Interessierte über das Kulturangebot in der Stadt informieren können. (Verantwortlich: Björn, Laura, Karin)

Die **Jungen Perspektiven** werden aufsuchend unterwegs sein, mehr mit Social Media arbeiten und junge Multiplikator*innen einbinden. Social Media Kanäle sollen peer to peer von der Zielgruppe für die Zielgruppe Informationen verteilen. Junge Vertreter:innen der Zielgruppe werden weiterhin in die Steuergruppe eingeladen um Austausch und Kontakt zu halten. Diskussionen in FishBowl-Format werden verstetigt und Kulturbotschafter:innen sollen den Kontakt zur Jungen Zielgruppe ständig aufrecht erhalten. (Verantwortlich: Uta, Sigrid, Björn, jüngere Zielgruppe)

Alle Wuppertaler Grundschulen müssen ab 2026 eine **Ganztagsbetreuung** gewährleisten, Kontaktaufnahme mit den Schulen, Caritas und privaten Vereinen. Alle Grundschulen werden gebeten, eine Kontaktperson für kulturelle Bildung zu bestimmen, um den Kontakt zu den Schulen zu verbessern. Auch bei den weiterführenden Schulen werden Ansprechpartner*innen für kulturelle Bildung gewünscht. Die Schulverwaltung hat einen Verteiler der Ganztagsbetreuer. Hier möchten wir in einer Mail unsere Steuergruppe vorstellen und um die Kontaktdaten dieses Verteilers bitten. Für die Gestaltung des Ganztages und die Angebotsentwicklung im Bereich der kulturellen Bildung ist die nähere Umgebung der Schulen wichtig. Gibt es hier bereits Aktivitäten, die einbezogen werden können? Christine nimmt Kontakt mit Schulamt auf. (Verantwortlich: Christine, Anna Lisa, Andrea)

3 Rückblick auf den 24.4. Kulturkarte

Nach einem Impulsvortrag von Viola zum Thema Kulturkarte entstand eine ideenreiche Diskussion, ob und wie eine lokale Kulturkarte entwickelt werden kann. Der Kulturpass der Bundesregierung wurde vorgestellt und es entstand ein reger Austausch darüber, wie man diesen Impuls für die freie Szene Wuppertal nutzen kann. Es wurde auch über eine mögliche Gründung eines Bündnisses in Wuppertal diskutiert.

4 Ausblick auf den Kulturpass vom Bund und eine lokale Kulturkarte

Alle Jugendlichen, die 2023 achtzehn Jahre alt werden sollen angeschrieben werden und auf den Kulturpass der Bundesregierung hingewiesen werden. In diesem Brief soll ebenfalls das breite Angebot an kostenfreien kulturellen Angeboten in Wuppertal beworben werden. Damit der Brief nicht zu lang wird, soll auf eine Webseite mit den nötigen Links zu den Angeboten verwiesen werden. Weiterhin soll eine Mail an die weiterführenden Schulen mit Informationen über den Kulturpass verschickt werden, mit der Bitte Schüler*innensprecher*innen und Schulsozialarbeiter als Multiplikatoren zu nutzen. Vielleicht können Hilfestellungen bei technischen Problemen mit der App unter den Schüler*innen organisiert werden. Hürden sollen auf diese Weise abgebaut werden. Als Motivation könnten diese Helfer evtl. mit Freikarten oder anderen Möglichkeiten der Partizipation belohnt werden.

Öffentlichkeitsarbeit ist notwendig und wichtig, und sollte so gut wie möglich wahrgenommen werden. Auch Anlässe außerhalb der Schulen, an denen die Zielgruppe vor Ort ist, sollten für Informationen genutzt werden.

Interessierte Kulturscouts oder Kulturbotschafter an den Schulen könnten immer aktuell über das kulturelle Angebot berichten. Vielleicht könnte hier eine peer to peer Kommunikation viel mehr Schüler*innen erreichen, als über die etablierten Werbeaktionen.

Der Wuppertaler Jugendrat gibt gerne Rückmeldung zur Webseite, Flyern und anderen Aktivitäten, bei denen wir Jugendliche erreichen möchten.

5 Ausblick auf die Steuergruppe Schule (Vorbereitung und Teilnehmer)

Die Steuergruppe Ganztage hatte bereits zu viele Themen und konnte die Vorstellung des Kommunalen Gesamtkonzeptes nicht auf die Tagesordnung setzen. Im August findet die nächste Sitzung statt, eine Information per Mail über den Fachbereich 206 Schulen an alle Ganztagesträger ist geplant. Ebenfalls eine Kontaktaufnahme mit Herrn Pelzer.

6 Nächste Steuergruppensitzung

Nächster Steuergruppentermin ist Mittwoch, der 07.06.2023 um 16 Uhr im Kulturbüro.

Tops zu diesem Termin bitte an Christine bis zum 26.05.2023. Wer möchte bei der Vorbereitung des Termins mitwirken? Die Vorbereitung kann per zoom erfolgen, die Tagesordnung muss allerdings bis zum 26.05.2023 stehen.

Christine Weinelt
Vorsitzende/r

Christine Weinelt
Schriftführer/in